

Überarbeitung Rahmenplanung
Ortskern Bramfeld
- 2. Planungswerkstatt -

ABLAUF

1. Kurze Vorstellung der Beteiligten
2. Bericht von der letzten Planungswerkstatt
3. Umgang mit den Anregungen in der Rahmenplanung

4. Arbeitsgruppen

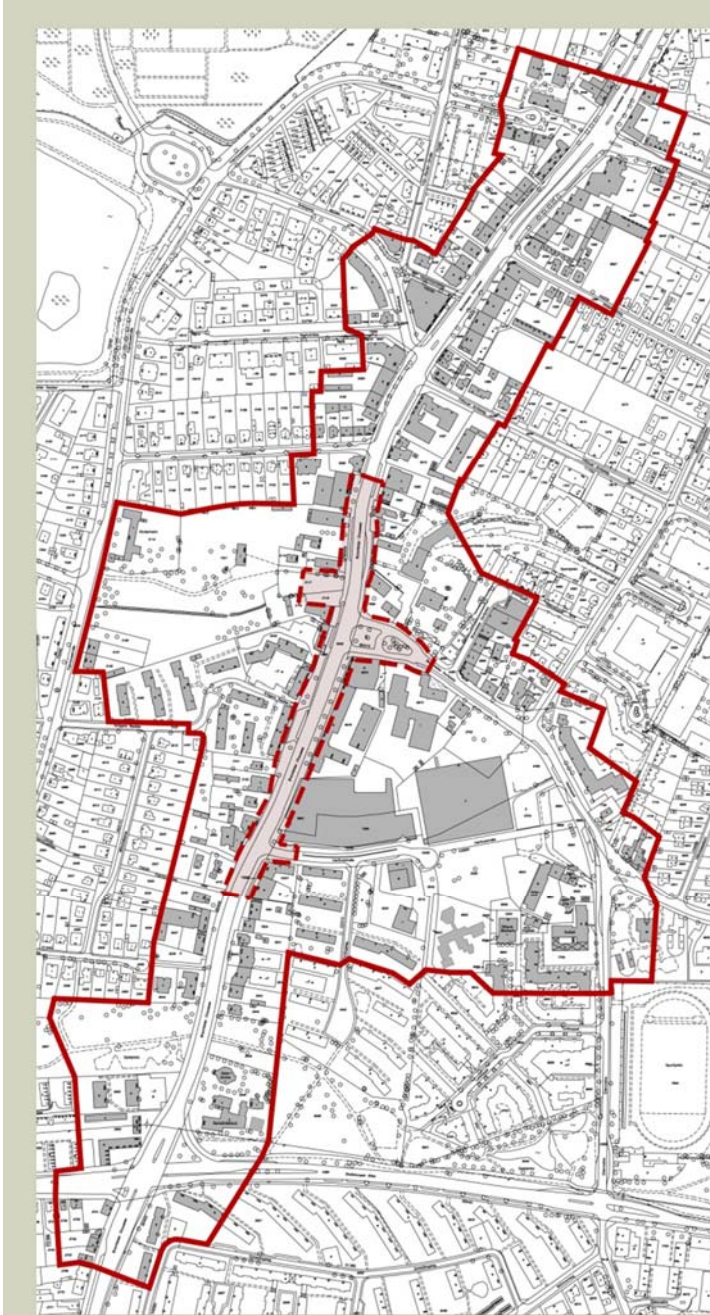


5. Vorstellung der Ergebnisse im Plenum
6. Weiteres Vorgehen

1. Entwicklung des Bramfelder Zentrums
2. Bramfelder Chaussee – Einzelhandel und Gestaltung
3. Wege und Verbindungen

Ende ca. 21 Uhr

UNTERSUCHUNGSRaum



- Rahmenplangebiet
- - - Vertiefungsbereich

VORGEHEN BEI DER ÜBERARBEITUNG DER RAHMENPLANUNG

Bestandsaufnahme /
Analyse

1. Planungswerkstatt
(Wünsche äußern)

Entwurfsphase
Rahmenplan /
Vertiefungsbereich

2. Planungswerkstatt
(Entwürfe diskutieren)

Ausarbeitung
Rahmenplan /
Vertiefungsbereich

Handlungskonzept

3. Planungswerkstatt
(Ergebnisse diskutieren)

Veröffentlichung

BERICHT DER 1. PLANUNGSWERKSTATT



Was gefällt in Bramfeld? Was kann besser werden?

BERICHT DER 1. PLANUNGSWERKSTATT

Anregung	Berücksichtigung im Rahmenplan	AG	Sonstige Berücksichtigung / Bemerkungen
Vernetzung vorhandener Grünflächen	Konzept zur Verbesserung der Wegeverbindungen	3	
Öffentliche Nutzung des Bramfelder Sees	Konzept zur Verbesserung der Wegeverbindungen	3	Wunsch wird an das Fachamt für Sozialraummanagement übermittelt
Kino in Bramfeld	Standort- und Betreiberkonzept	1	Wunsch wird an das Fachamt für Sozialraummanagement übermittelt



= wichtiger Aspekt aus der 1. Planungswerkstatt (Bewertung mind. 5 Punkte)

BERICHT DER 1. PLANUNGSWERKSTATT

Anregung	Berücksichtigung im Rahmenplan	AG	Sonstige Berücksichtigung / Bemerkungen
Verbesserung des Marktplatzes	Umsetzung des Wettbewerbsergebnisses, Umgestaltung wird dargestellt	1	Ausschreibung läuft, Baubeginn 1. Hälfte 2012
Granit als Pflaster für den Marktplatz, der ohne Kinderarbeit hergestellt wurde	Ausführungsdetails sind nicht Thema der städtebaulichen Rahmenplanung		Wunsch wird an Fachamt Management des öffentlichen Raums übermittelt
Blumen auf dem Marktplatz anstatt Straßenbegleitgrün	Ausführungsdetails sind nicht Thema der städtebaulichen Rahmenplanung		Wunsch wird an Fachamt Management des öffentlichen Raums übermittelt



= wichtiger Aspekt aus der 1. Planungswerkstatt (Bewertung mind. 5 Punkte)

BERICHT DER 1. PLANUNGSWERKSTATT

Anregung	Berücksichtigung im Rahmenplan	AG	Sonstige Berücksichtigung / Bemerkungen
Shared Space auf der Bramfelder Chaussee	Die Zuständigkeit für Hauptverkehrsstraße Bramfelder Chaussee obliegt dem Amt für Verkehr (BWVI).		
Zusätzliche Querungen der Bramfelder Chaussee	Darstellung als Ziel künftiger Umbaumaßnahmen, die Zuständigkeit obliegt jedoch dem Amt für Verkehr (BMVI)	2+3	Ergebnisse der Rahmenplanung werden mit zuständigen Fachbehörden erörtert.
Abbau Zaun in Fahrbahnmitte Bramfelder Chaussee	Darstellung als Ziel künftiger Umbaumaßnahmen möglich, die Zuständigkeit obliegt jedoch dem Amt für Verkehr (BMVI)	2	Ergebnisse der Rahmenplanung werden mit zuständigen Fachbehörden erörtert.



= wichtiger Aspekt aus der 1. Planungswerkstatt (Bewertung mind. 5 Punkte)

BERICHT DER 1. PLANUNGSWERKSTATT

Anregung	Berücksichtigung im Rahmenplan	AG	Sonstige Berücksichtigung / Bemerkungen
Parkplatzsituation	Diskussion der Parkplatzsituation	2	Ggf. Maßnahmen zur Parkraumbewirtschaftung und Verkehrslenkung prüfen.
Bau der Stadtbahn	Freihaltung der Trasse	2	Wird im B-Plan berücksichtigt
Busverbindung vom Umweltzentrum Karlshöhe zum Bramfelder Dorfplatz	Ausbauplanungen des ÖPNV - Netzes obliegen dem Amt für Verkehr (BMVI) und dem HVV.	3	Ergebnisse der Rahmenplanung werden im Rahmen der Stellungnahme des Bezirks zu den Planungen des BMVI weiterverfolgt.
bike and ride in die Innenstadt	Standortdiskussion für Radabstellanlagen / Leihfahrräder (Stadtrad)	3	Ergebnisse der Rahmenplanung werden im Rahmen der Stellungnahme des Bezirks zu den ÖPNV Ausbauplanungen des BMVI weiterverfolgt.
Standort Erweiterung Feuerwehr	Standortdiskussion	3	

BERICHT DER 1. PLANUNGSWERKSTATT

Anregung	Berücksichtigung im Rahmenplan	AG	Sonstige Berücksichtigung / Bemerkungen
Wahrnehmbarkeit des Bramfelder Ortskerns	Rahmenplan stellt Ziele zur gestalterischen Entwicklung des Ortskerns dar.	2	
Vermeidung von Verdrängungseffekten im Einzelhandel	Diskussion in der Arbeitsgruppe	2	Finanzierung möglicher Maßnahmen kann nicht durch Rahmenplanung gesichert werden.
Zusätzliche kulturelle Einrichtungen	Rahmenplan übernimmt Darstellung der Machbarkeitsstudie für die Bramfelder Kulturinsel.	1	Zuständigkeit für Machbarkeit und Umsetzung obliegt Fachamt für Sozialraummanagement (SR).
Frühzeitige Beteiligung der Bürger	Bei der Rahmenplanung sind drei Planungswerkstätten zur Beteiligung der Bürger vorgesehen.		Im Verfahren sind drei Präsentationen in bezirklichen Gremien vorgesehen.

ARBEITSGRUPPEN

Themen:

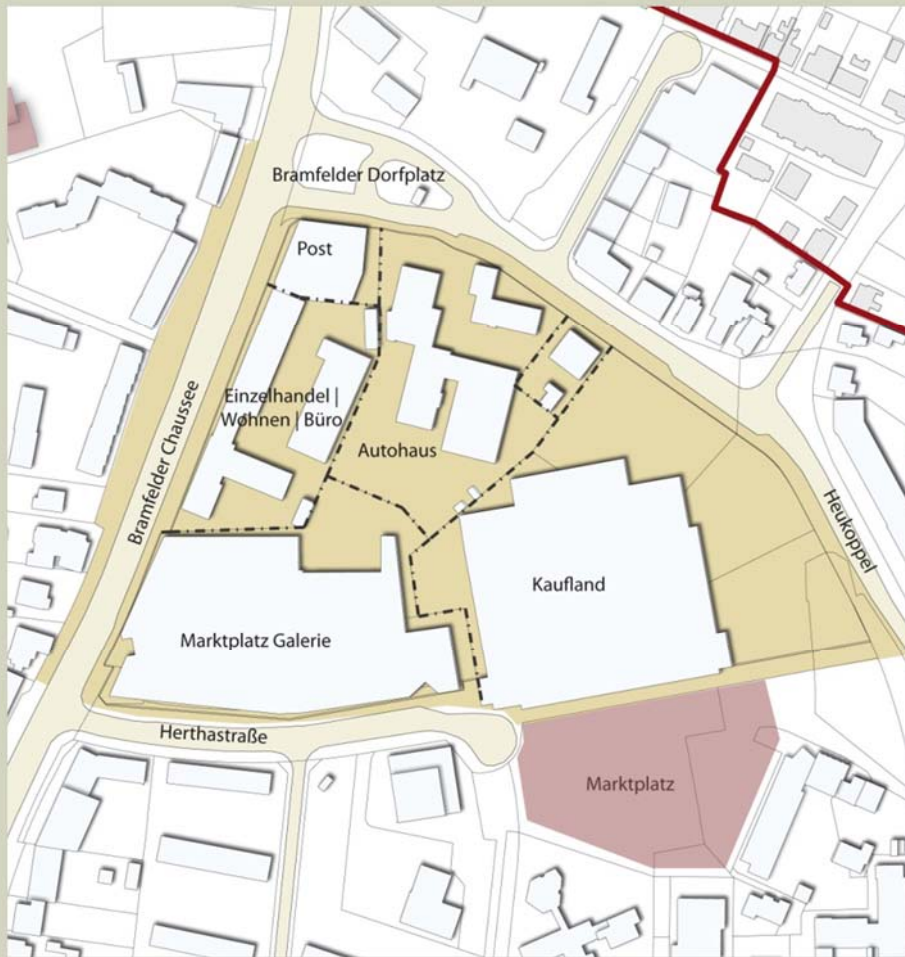
1. Bramfelder Zentrum zwischen Marktplatz und Dorfplatz
2. Bramfelder Chaussee | Einzelhandel und Gestaltung
3. Wege und Verbindungen

ARBEITSGRUPPEN

1. BRAMFELDER ZENTRUM:

Stärkung des Zentrums
zwischen Marktplatz und Dorfplatz

ARBEITSGRUPPEN



1. Stärkung des Bramfelder Zentrums:

- Ergänzende Nutzungen
- Städtebauliche Perspektiven
- Durchwegung
- Aufenthaltsqualität

ARBEITSGRUPPEN

2. BRAMFELDER CHAUSSEE:

Einzelhandelsentwicklung

Gestaltung der Verkehrsnebenflächen

ARBEITSGRUPPEN

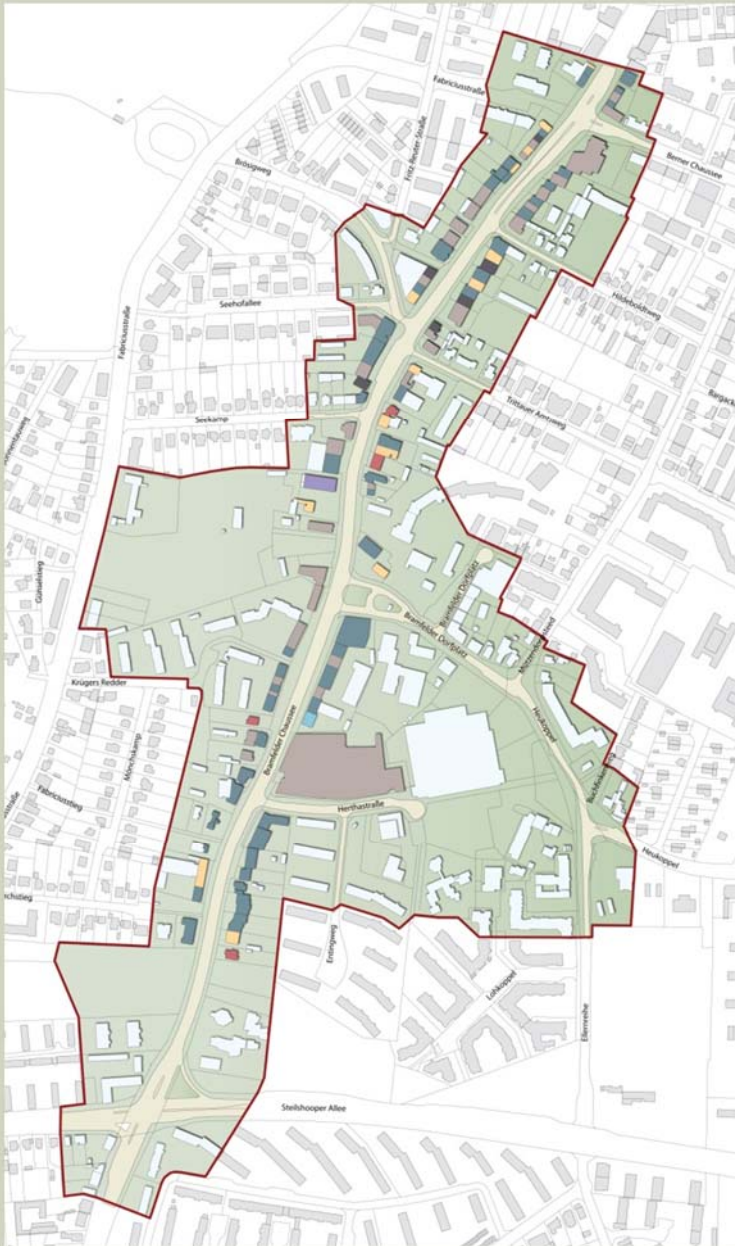
2. Bramfelder Chaussee:

Attraktivität des Geschäftsstandortes sichern

- Branchenangebot
- Konkurrenz zu Kaufland | Marktplatzgalerie

Aufwertung des öffentlichen Raumes

- Erkennbarkeit des Zentrums
- Gestaltung der Verkehrsnebenflächen
- Barrierefreiheit



ARBEITSGRUPPEN

3. Wege und Verbindungen

Bestandssituation und Verbesserungsvorschläge

ARBEITSGRUPPEN



3. Wege und Verbindungen:

Fuß- und Radwege

- Alltagsverkehr
- Freizeitverkehr
- Standorte für Stadtrad

Grünräume

- Nutzungen
- Aufenthaltsqualität
- Vernetzung

ÖPNV

Taxistand

Standort Freiwillige Feuerwehr

ARBEITSGRUPPEN

Aufteilung:

Räume:

1. Bramfelder Zentrum

AULA

2. Bramfelder Chaussee – Einzelhandel und Gestaltung

NEBENRAUM

3. Wege und Verbindungen

NEBENRAUM

→ 70 min Zeit

→ Ergebnisse festhalten

WEITERES VORGEHEN

Bestandsaufnahme /
Analyse

1. Planungswerkstatt
(Wünsche äußern)

Entwurfsphase
Rahmenplan /
Vertiefungsbereich

2. Planungswerkstatt
(Entwürfe diskutieren)

Ausarbeitung
Rahmenplan /
Vertiefungsbereich

Handlungskonzept

3. Planungswerkstatt
(Ergebnisse diskutieren)

Veröffentlichung

WEITERES VORGEHEN

Bestandsaufnahme /
Analyse

1. Planungswerkstatt
(Wünsche äußern)

Entwurfsphase
Rahmenplan /
Vertiefungsbereich

2. Planungswerkstatt
(Entwürfe diskutieren)

Ausarbeitung
Rahmenplan /
Vertiefungsbereich

Handlungskonzept

3. Planungswerkstatt
(Ergebnisse diskutieren)

Veröffentlichung

**Frühjahr
2012**

Vielen Dank und bis zum nächsten Mal!

Haben wir noch was vergessen?

→ Jetzt auf Kärtchen schreiben